



Vertraute Räume neu entdecken

Seniorenpastoral - in den neuen pastoralen Räumen

- Modul 5 -

Freising, Pallotti Haus

20. bis 22. April 2027

Die sozialräumliche Perspektive in der Seniorenpastoral öffnet den Blick für die konkreten und vielfältigen Lebenswelten von Seniorinnen und Senioren heute. Egal ob im traditionellen Dorf oder im hippen Stadtviertel – in der Arbeitersiedlung oder auf dem Aussiedlerhof, es geht darum, die Chancen vor Ort in den Blick zu nehmen und neue Perspektiven einzunehmen. Sozialräumliches Arbeiten fordert und ermutigt Seelsorger*innen, die immer größer werdenden Räume als Chance zu begreifen, um z.B. ein „Netz pastoraler Orte“ (Rainer Bucher) zu knüpfen.

Damit Kirche die Senior*innen in ihrer Unterschiedlichkeit gut erreichen kann, müssen die Angebote für Seniorenpastoral in Gemeinden dem Rechnung tragen. Die Fortbildung fördert das Verständnis von sozialräumlicher Seelsorge in den veränderten pastoralen Räumen und gibt dazu Anregungen in Theorie und Praxis.

Die Teilnehmenden setzen sich mit folgenden Themen auseinander:

- Buntes Alter und neue Bedürfnisse: Wer sind sie diese „Alten“? Und welche Vorstellungen vom Leben möchten sie gerne verwirklichen? Was treibt sie um? Und wie schaut die Buntheit vor Ort aus?
- Sozialräumliches Arbeiten als Haltung und Ansatz: Lernen Sie den Sozialraum nicht nur als geografischen Raum, sondern als handlungspraktischen Ansatz kennen. Diskutieren Sie, welche Rolle Hauptamtlichen in diesem Raum zukommen kann und mit welchen Playern Sie es zu tun haben.
- Die theologische Bedeutung der Orientierung am Sozialraum: Pastorale Arbeit wird allgemein als Beziehungsgeschehen beschrieben. Kann das auf einen „Sozialraum“ übertragen werden?

Referent



Stefan Nober, Trier

Pastoralreferent. Referent im Bischöflichen Generalvikariat im Team Diakonische Seelsorge, Grundsatz- und Entwicklungsthemen sowie Sozialraumorientierung Stefan Nober, Trier

Referentin



Dr. Martina Eschenweck, München

Pastoralreferentin, Leiterin der Seniorenpastoral in München Süd/West

- Die neuen pastoralen Räume als „Sozialräume“ in der Seniorenpastoral wahrnehmen: Seniorenpastoral verändert sich mit den neu eingeführten Strukturen. Und damit ändern sich Rollen und Arbeitsweisen der Hauptamtlichen vor Ort. Worauf kommt es jetzt an?
- Werkstattbericht: „Wie ein Supermarkt zum pastoralen Ort werden kann.“

Die Qualifizierung „**ALTERnative** Seniorenpastoral“ wird **in Kooperation mit den bayerischen Diözesanverantwortlichen für Seniorenpastoral** angeboten. Das Gesamtkonzept umfasst ein Basismodul und acht weitere Module, die im Verlauf von zwei Jahren stattfinden.

Die Module können einzeln belegt werden und sind in sich geschlossene Fortbildungen. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Wer das Basismodul, drei weitere Module und das Projektmodul mit dem Nachweis einer Projektarbeit absolviert, erhält ein Zertifikat.

Die Module richten sich an Angehörige aller pastoralen Berufsgruppen.

Details zur Veranstaltung

- » **Anmeldung:** bis 17.03.2027 Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltung auf unserer Website an
- » **Termin:** Di. 20.04., 15:00 Uhr bis Do. 22.04.2027, 13:00 Uhr
- » **Veranstaltungsort:** Pallotti Haus, Freising
- » **Teilnahmegebühr:** € 250,00
- » **Teilnahmegebühr*:** € 210,00
- » **Pensionskosten:** € 245,00

**dieser Preis gilt für Teilnehmende der (Erz-)Bistümer: Augsburg, Bamberg, Eichstätt, München und Freising, Regensburg und Würzburg*

- » **Ansprechperson:** Andrea Schmid

POSTADRESSE
Domberg 27
85354 Freising

BESUCHERADRESSE
Marienplatz 5
85354 Freising

KONTAKT
Tel.: 08161 88540-4320
fwb@dombergcampus.de

